

Zeitschrift:	Appenzeller Kalender
Band:	302 (2023)
Rubrik:	Bezeichnungen der Zeichen, Abkürzungen und Mondphasen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Jahr 2023 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen

Bedeutung der in diesem Kalender vorkommenden Zeichen und Abkürzungen

Die himmlischen Zeichen	Sonne, Mond und Planeten	Mondzeichen	Abkürzungen
 ♐ Widder	⊙ Sonne	○ Vollmond	Aufg.: Aufgang
 ♑ Stier	☽ Mond	◐ Letztes Viertel	Untrg.: Untergang
 ♒ Zwillinge	☿ Merkur	● Neumond	ob.: obere
 ♓ Krebs	♀ Venus	◑ Erstes Viertel	unt.: untere
 ♔ Löwe	♂ Erde	◑ Obsigend (über sich gehend)	Erdn.: erdnah
 ♕ Jungfrau	♂ Mars	◑ Nidsigend (unter sich gehend)	Erdf.: erdfern
 ♖ Waage	♃ Jupiter	☊ Aufsteig. Knoten	w. rechtl.: wird rechläufig
 ♗ Skorpion	♄ Saturn	☋ Absteig. Knoten	w. rückl.: wird rückläufig
 ♘ Schütze	♂ Uranus	♂ Aspekte	h: Uhr
 ♙ Steinbock	♆ Neptun	♂ Zusammenkunft (Konjunktion)	SoFi: Sonnenfinsternis
 ♚ Wasserm.		♂ Gegenschein (Opposition)	MoFi: Mondfinsternis
 ♛ Fische			i. gr. G: im grössten Glanz

Jahresregenten: 1. Jänner bis 20. März wie im Vorjahr Jupiter ♃, 21. März bis Jahresende Mars ♂

Die Sommerzeit: Sie wird im Appenzeller Kalender seit der Ausgabe auf das Jahr 1997 benutzt.
Im Jahr 2023 gilt sie vom 26. März um 2 Uhr bis zum 29. Oktober um 3 Uhr.

Die Sichtbarkeit der Planeten 2023:

Merkur bleibt immer nahe bei der Sonne. Die besten Chancen, ihn zu sehen, bestehen in der Morgendämmerung in der letzten Woche im September und in der Abenddämmerung in der zweiten Woche im April.

Venus erscheint ab Jahresbeginn bis Anfang August als prächtiger Abendstern. Nach ihrem Verschwinden ist sie ab Ende August bis Ende Jahr als Morgenstern wieder sichtbar. Am 22.1. steht Venus in einem nahen Abstand zu Saturn, am 2.3. zu Jupiter.

Mars ist ab Jahresanfang in perfekter Südlage am Abendhimmel zu sehen. Im Laufe des Jahres wird seine Sichtbarkeit am Abend immer kürzer, bis er im August für den Rest des Jahres ganz verschwindet.

Jupiter erscheint ab Jahresbeginn bis Anfang März am frühen Abend. Nach seinem Verschwinden ist er Ende April in der Morgendämmerung und danach in der zweiten Nachhälfte immer länger zu sehen. Am 3.11. steht Jupiter in Opposition zur Sonne, womit er die ganze Nacht erkennbar ist. Danach ist er bis Ende Jahr wieder am Abend sichtbar.

Saturn ist nur zu Jahresbeginn noch kurz am frühen Abend zu sehen. Nach seinem Verschwinden erscheint er Anfang März in der Morgendämmerung. Im Laufe der Monate ist er in der zweiten Nachhälfte immer länger zu sehen. Am 27.8. steht Saturn in Opposition zur Sonne, womit er die ganze Nacht erkennbar ist. Danach ist er bis Ende Jahr wieder am Abend zu sehen.

Zeitangaben, Beispiele: ♀ Venus geht um 6.00 Uhr auf, bedeutet zwischen 5.50 und 6.10 Uhr.
♃ Saturn geht nach 6.00 Uhr unter, bedeutet zwischen 6.10 und 6.30 Uhr.
♅ Jupiter geht vor 7.00 Uhr auf, bedeutet zwischen 6.30 und 6.50 Uhr.

Die Berechnung der Zeitangaben im Appenzeller Kalender basiert auf dem Ortszentrum von Herisau.

Die Finsternisse des Jahres 2023

Der **Mond** verfinstert sich 2023 zwei Mal. Am 5.5. im Halbschatten, was lediglich ab dem Mondaufgang und einzig von sehr geübten Beobachtern für ein paar wenige Minuten gesehen werden kann. Am 28.10. partiell, was zwar zu bester Abendzeit, aber nur als äusserst kurzes Streifen des Kernschattens erkennbar ist.

Die **Sonne** verfinstert sich 2023 zwei Mal ringförmig: am 20.4. und am 14.10. Beides ist von der Schweiz aus nicht zu sehen.

Bewegliche Feste von 2023 bis 2032

Jahr	Ostern	Auffahrt	Pfingsten
2023	9. April	18. Mai	28. Mai
2024	31. März	9. Mai	19. Mai
2025	20. April	29. Mai	8. Juni
2026	5. April	14. Mai	24. Mai
2027	28. März	6. Mai	16. Mai
2028	16. April	25. Mai	4. Juni
2029	1. April	10. Mai	20. Mai
2030	21. April	30. Mai	9. Juni
2031	13. April	22. Mai	1. Juni
2032	28. März	6. Mai	16. Mai

Jahreszeiten 2023

mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen:

Der Frühling	beginnt am 20. März
Der Sommer	beginnt am 21. Juni
Der Herbst	beginnt am 23. September
Der Winter	beginnt am 22. Dezember

um 22 Uhr 25 Min. MEZ
um 16 Uhr 58 Min. MESZ
um 8 Uhr 51 Min. MESZ
um 4 Uhr 28 Min. MEZ

des Widders



des Krebses



der Waage



des Steinbocks



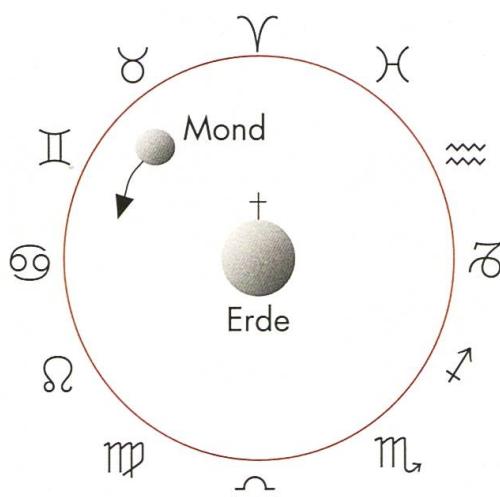
Tierkreiszeichen

In seiner Bewegung um die Erde zeigt sich der Mond – wie auch die Sonne – der Reihe nach vor allen zwölf Gebieten des Tierkreises. Dafür braucht er 27.3 Tage, sodass er im Durchschnitt gut zwei Tage in jedem Zeichen verweilt.

Für jeden Tag wird im Appenzeller Kalender das Zeichen aufgeführt, in welchem der Mond steht. Wechselt das Zeichen, ist zudem die Stunde des Wechsels aufgeführt.

Beispiel: 4h

Jungfrau bis 4 Uhr, ab 4 Uhr Waage.



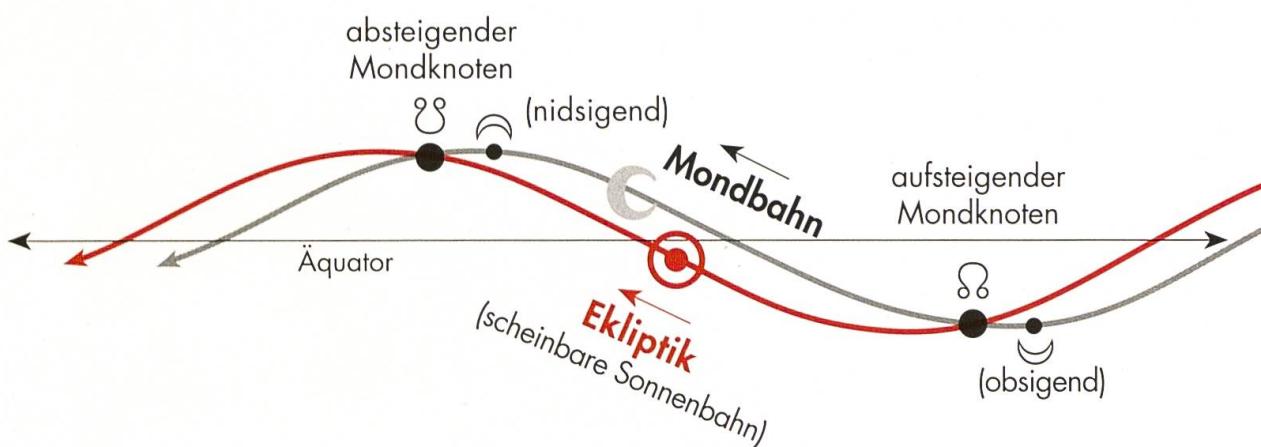
Mondbahn

Der Appenzeller Kalender basiert auf der alten Betrachtungsweise:
Die Erde ist Zentrum, alle Planeten samt Sonne drehen sich um sie.

⊗⊗ Mondknoten

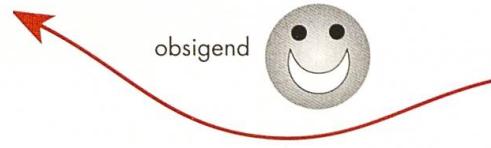
Kreuzung zweier Umlaufbahnen.

Die Mondknoten sind zwei Punkte am Himmel, an denen sich die scheinbare Umlaufbahn der Sonne (Ekliptik) mit der Mondbahn kreuzt.



⊖ obsigend

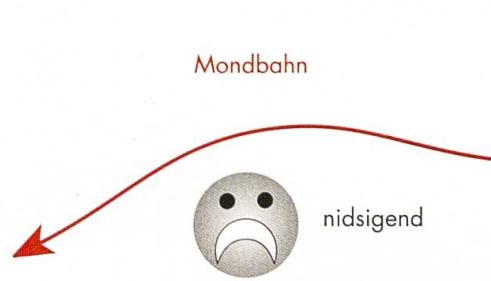
(über sich gehend)
Der Mond hat den tiefsten Punkt seiner Bahn erreicht, er steigt von nun an täglich höher.



⊖ nidsigend

(unter sich gehend)
Der höchste Punkt ist erreicht, der Mond zieht einen immer tieferen Bogen.

Obsigend/nidsigend beschreibt die Entwicklung des Bogens, den der Mond unter den Sternen zieht.



Nicht verwechseln:
wachsender Mond mit obsigend
abnehmender Mond mit nidsigend

Mondphasen

Zunehmend und **abnehmend** bezieht sich auf die Lichtgestalt des Mondes, die sogenannte Mondphase.

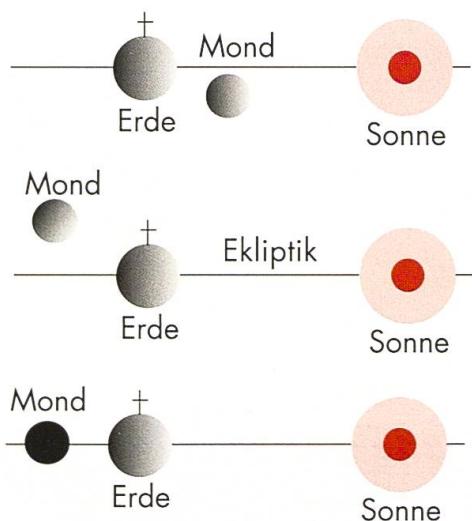
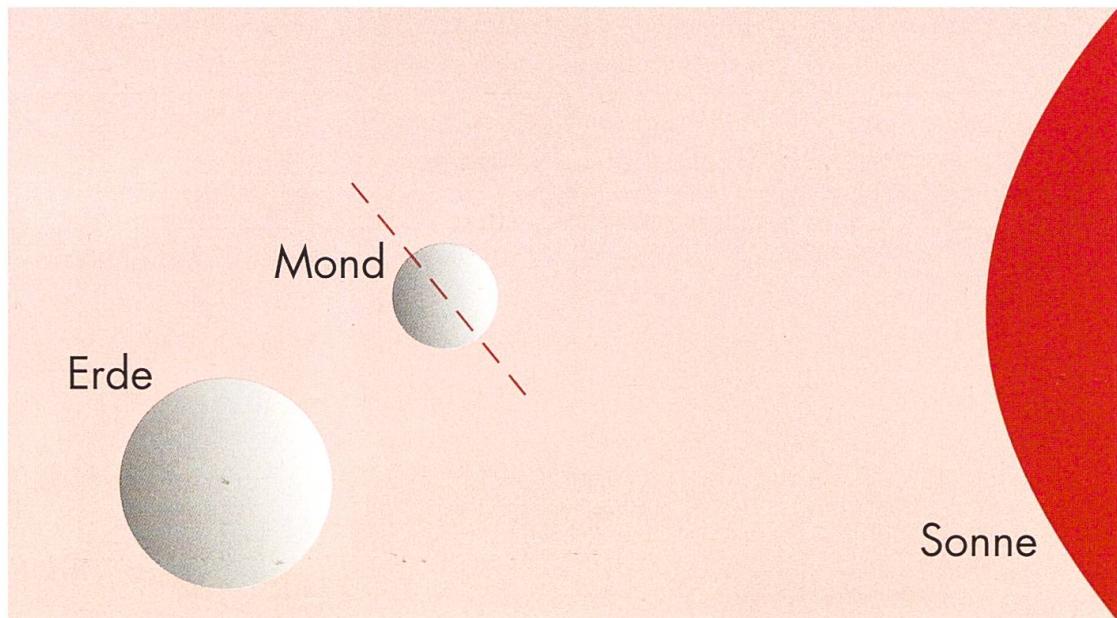
Bei diesem wachsenden Mond sehen wir nur eine Sichel von der beleuchteten Seite.

☽ Erstes Viertel:

Steht der Mond im ersten Viertel, so «scheint» er während der **ersten Nacht-hälfte**.

☾ Letztes Viertel:

Steht der Mond im letzten Viertel, so «scheint» er während der **letzten Nacht-hälfte**.



Bei **Neumond** steht der Mond zwischen Sonne und Erde – wir sehen seine von der Sonne nicht beleuchtete Seite.



Bei **Vollmond** sehen wir die ganze beleuchtete Seite des Mondes – die Erde steht dann ungefähr zwischen Sonne und Mond.



Bei einer **Mondfinsternis** liegen Sonne, Erde und Mond in einer Geraden.

Anwendung auf alltägliche Dinge

Körperpflege/Gesundheit

 Warzen vertreiben bei abnehmendem Mond im Krebs.

 Zu hoher Blutdruck:
Fussbäder mit wenig Salz bei nidsigend.
 Zu tiefer Blutdruck:
Fussbäder mit wenig Salz bei obsigend.

 Gesunde Nägel schneiden bei obsigend.
 Eingewachsene Nägel schneiden bei nidsigend.
 Hühneraugen entfernen bei nidsigend.

 in ♀, Frühlingsanfang Fastenkur beginnen am besten am Frühlingsanfang bei abnehmendem Mond.

 Haare schneiden. Für schnelleres Wachstum und dichteren Haarwuchs bei Löwe, Widder oder Stier bei wachsendem Mond.
Allgemein: «Haarige» Sternzeichen begünstigen den Haarwuchs, Wasserzeichen hemmen ihn.

Landwirtschaft

 Erster Weidegang bei nidsigend bei Löwe, Zwillinge oder Waage: Das Vieh ist ruhiger auf der Weide. Fisch oder Schütze ungeeignet: Das Vieh bricht aus.

 in Erdnähe Güllen, Mist zetten, wenn Mond in Erdnähe.

 Holzschlag/Holz hacken: bei Waage bei nidsigend und abnehmendem Mond.

 Holz einlagern bei obsigend, setzt keinen Schimmel an.

 Stauden schneiden im Skorpion.

 Hörner beim Vieh sägen im Steinbock.

 Hornsteller abnehmen bei zunehmendem Mond.

 Schwanz schneiden bei Kühen im Nidsigend und bei zunehmendem Mond.

Anwendung auf alltägliche Dinge

Garten



Säen: **Nicht** im Krebs oder Skorpion!



Pflanzen, die über der Erde wachsen,
bei zunehmendem Mond setzen.



Knollen- und Wurzelgemüse (Kartoffeln usw.) bei abnehmendem Mond und nidsigend säen, stecken und pflanzen.



Bohnen stecken im Mai bei Fisch, Waage oder Zwilling,
nicht bei Jungfrau!



Zwiebeln setzen am 21. März: «Benedikt macht Böllen dick»
bei nidsigend und zunehmendem Mond.



Auf- oder absteigender Mondknoten ist allgemein ungünstig für Saat und Ernte.



Geranien schneiden Ende Januar bis Anfang Februar bei
zunehmendem Mond und obsigend.



Zimmerpflanzen umtopfen bei Zwillinge.



Düngen günstig, wenn Mond in Erdnähe.



Unkraut jäten im Krebs.



Rasen mähen im Nidsigend bei Zwillinge, Waage oder
Wassermann, das Gras wächst weniger schnell.

Verschiedenes



Kaufen bei zunehmendem Mond
Verkaufen bei abnehmendem Mond.



Bei obsigend Quellen fassen, sonst versickert das Wasser
oder wird verfehlt.